

## Drittes Zwischenspiel.

**Herold** sich erhebend:

Dem ersten Blitz, der aus der Wolke sprüht,  
Ihm folgen andre, flammenzuckend glüht  
Das Firmament, — des Aufruhrs Glocken schallen,  
Dumpf murrend schart das Volk sich schnell zu Hauf,  
Und durch die stille Stadt zum Himmel auf  
Der fessellosen Masse Rufe hallen.

**Rübezahl:**

Der gute Geist, der das Volk bewacht,  
Der für sein Wohl bei Tag und bei Nacht  
Gesorgt, er verhüllt in Wehmut sein Haupt;  
Verloren scheint alles, woran er geglaubt!  
Nur die Hoffnung noch lächelt aus Wolken hervor:  
Die ewige Gerechtigkeit kann nicht ersterben,  
Und tobt auch der Aufruhr um Thür und um Thor,  
Es blüht eine Zukunft den fühnenden Erben!

**Herold:**

Gerechtigkeit und Liebe, wo sie schalten,  
Berglüht der Feindschaft und des Hasses Brand,  
Und unter ihrem segenvollen Walten  
Erbliht aufs Neue das zerstörte Land.  
O, möchten nimmer diese zwei erkalten,  
Durch die nach manchem Kampfe schön erstand  
Das Deutsche Reich, das herrlichste auf Erden,  
Ein Reich des Friedens und des Glücks zu werden.

Herold und Rübezahl setzen sich.

Der Vorhang teilt sich.

